

- 8) **Trauungsreden.** Gesammelt und herausgegeben von Heinrich Nagel-schmitt, Oberpfarrer in Bülspich. Zweite, vermehrte Auflage. Paderborn und Münster. Schöningh. Preis M. 2.80 = fl 1.68.

Dass heutzutage auf dem Büchermarkt überhaupt und insbesonders auf dem Gebiete der katholischen Predigt-Literatur die Nachfrage größer sein könne, als das Angebot, wer sollte das glauben? Nagelschmitts Sammlung der Gelegenheitsreden verdanke aber tatsächlich ihre Entstehung der Wahrnehmung der praktischen Verlagshandlung von Schöningh, dass die Buchhandlungen dem öfters laut werdenden Verlangen nach solchen Gelegenheitsreden nicht entsprechen konnten wegen Mangels an derartiger Predigt-Literatur. Diesem Mangel hat der Herausgeber gründlich abgeholfen. Die Hoffnung, dass er manchen Amtsbruder, dessen Zeit durch vielfache Berufsgeschäfte so sehr in Anspruch genommen ist, dass er kaum die Predigten für die gewöhnlichen Sonn- und Feiertage mit Mühe auszuarbeiten vermag, einen angenehmen Dienst erweisen werde auch durch Sammlung brauchbarer Trauungsreden, war ganz gerechtfertigt. Wer bei Trauungen aus was immer für einem Grunde von der schönen Anrede im Rituale keinen Gebrauch machen will, findet in dieser Sammlung eine reiche Auswahl längerer oder kürzerer Ansprachen für alle möglichen Fälle. Die große Zahl der aufgenommenen 111 Trauungsreden zeigt schon die Vielseitigkeit des schließlich bei solchen Gelegenheiten sich immer gleich bleibenden Gegenstandes der Betrachtung und Rede, — d. i. die christliche Ehe und die christliche Familie; — für die Gediegenheit und geistreiche Durchführung vieler derselben geben schon die Namen der illustren Redner Bürgschaft, welche dieselben gehalten haben: Johannes Cardinal von Geissel, weiland Erzbischof von Köln; Josef Othmar Cardinal von Rauscher, weiland Fürst-Erzbischof von Wien; Dr. Heinrich Förster, weiland Fürstbischof von Breslau; Dr. Franz von Ulloli; Dr. Anton Kerschbaumer z. z. Einen sehr willkommenen Anhang zu diesen bei der Vermählung hoher oder niederer Personen von bekannten oder unbekannten Kanzelrednern gehaltenen Ansprachen bilden am Schlusse acht Anreden bei einem 50jährigen Ehejubiläum.

Reichenau (Oberösterreich). Pfarrer Ferdinand von Schönburg.

- 9) **Religiöse Schauspiele für Mädeln** von W. Pailler. Mit einer musikalischen Beilage. Dritte Auflage. Linz 1890. H. Korb. Preis fl. — .90 = M. 1.60.

Vorliegendes Bändchen enthält die drei dramatischen Werke: „St. Julia“, „Von Gottes Gnaden“ und „St. Dorothea“, welche schon vielfach ihren inneren und praktischen Wert gelegentlich der Aufführungen in den Kreisen weiblicher Jugend erwiesen haben. Dass sie hier in dritter und zwar unveränderter Auflage vorliegen, ist ein weiterer Beleg für ihre Bedeutung. Mögen sie noch weitere Auflagen erleben und noch weitere, schätzbare Jugenddramen des liebenswürdigen Autors im Gefolge haben.

Putzleinsdorf.

Pfarrvicar Norb. Hanrieder.

- 10) **kleine Heiligen-Legende** in täglichen Lésungen und Betrachtungen nach P. Grosez, S. J. Von Friedrich Henze, Doctor der Theologie. Zweite, vielfach verbesserte Auflage. Herder. Freiburg. 12°. Bd. 1: 569 S. Bd. 2: 641 S. Preis M. 6.— = fl. 3.60.

In dieser neuen, zweiten Auflage wurde eine präzisere Form gewählt; alles weniger Nützliche aus den Lebensskizzen der Heiligen und den diesen folgenden Betrachtungen ausgeschieden. Die Kernpunkte kommen dadurch mehr zur Geltung und erzielen gewiss eine grössere Wirkung. Die wichtigeren Materien wurden nach den neuesten kirchenhistorischen und patristischen Werken nochmals durchgearbeitet, um die Zuverlässigkeit des Inhaltes möglichst zu sichern. Durch diese